

Presse-Info

KVB baut für den Straßenkarneval zusätzlichen Bahnsteig und Zäune auf

Die KVB baut am Barbarossaplatz wieder einen zusätzlichen Bahnsteig für die Tage des Straßenkarnevals auf. Die Fahrgäste aus Richtung „Poststraße“ sollen an dem zusätzlichen Bahnsteig an der Neue Weyerstraße aussteigen, der Einstieg ist dann wenige Meter weiter am regulären Bahnsteig möglich. Durch die Maßnahme sollen Drängeleien auf überfüllten Bahnsteigen vermieden und ein geregelter Bahnverkehr ermöglicht werden.

Der 50 Meter lange Zusatzbahnsteig wird in Gerüstbauweise mit einer rutschsicheren Oberfläche aus Rosten eines Verbundwerkstoffes gebaut und hat sich bereits in den vergangenen Jahren bewährt. Der Aufbau des Bahnsteigs beginnt am Dienstag, 14. Februar, der Abbau soll am Mittwoch, 22. Februar, bis 17 Uhr erfolgen. Hierfür ist in diesem Bereich die Sperrung einer Fahrspur der Neue Weyerstraße notwendig. Die Engstelle kann jedoch über die weiteren Fahrspuren umfahren werden. Die Umfahrung am Pantaleonswall ist an den Karnevalstagen gesperrt.

Außerdem wird die Strecke der Stadtbahnlinien 12 und 15 zwischen Barbarossaplatz und Zülpicher Platz wieder durch einen Bauzaun abgesichert. Dieser soll verhindern, dass Jecke den Schienenweg abseits der Überwege kreuzen und ihre eigene Sicherheit und die des Stadtbahnbetriebs gefährden. Mit dem Aufbau wird ebenfalls am Dienstag, 14. Februar, begonnen, am Mittwoch, 22. Februar, werden die Zäune wieder abgebaut. Für diese Zeit muss die jeweils linke Fahrspur auf den Ringen zwischen der Einmündung Schaevenstraße/Hohenstaufering und dem Bahnübergang Weyerstraße am Barbarossaplatz gesperrt werden. Der Kfz-Verkehr kann die Engstelle jedoch über die weiteren Fahrspuren passieren.

-map-